



PROTOKOLL

DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2023

Datum, Ort:	19.05.2022 von 19:00 Uhr bis 20:23 Uhr Ratskeller Stadthagen, Am Markt 1, 31655 Stadthagen
-------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------

Tagesordnung	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüßung durch den Vorsitzenden2. Totengedenken3. Jahresbericht des Vorsitzenden4. Kassenbericht5. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstands6. „Kleine Schaumburger Wappen- und Farbenkunde“ – Referent: Malte Freymuth7. Anträge8. Verschiedenes
--------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

1	<p>Der 1. Vorsitzende Karl-Heinz Hepe begrüßt die 33 Anwesenden und eröffnet die Versammlung um 19:09 Uhr. Besonders begrüßt er den Bürgermeister O. Theiß sowie die Vertreter der Presse: B. Borchers und Dr. S. Rothe. K.-H. Hepe lädt nach der Versammlung zum Imbiss ein und bittet, die Getränke selbst zu übernehmen. Er stellt fest, dass die Einladung per Brief oder e-mail form- und fristgerecht erfolgte und auch in der Presse veröffentlicht wurde. Er informiert, dass keine Anträge vorliegen. Auf Nachfrage gibt es keine Anmerkungen zur Tagesordnung. Somit ist diese genehmigt.</p>
2	<p>Stellvertretend für leider viele Verstorbene wird Willi Widdel genannt. Zum Gedenken erheben sich alle Anwesenden.</p>
3	<p>Schaffermahl am 26.11.2022 fand endlich nach zweimaliger Coronapause wieder statt. Die Planungsunsicherheit war groß, insbesondere weil eine bestimmte Teilnehmeranzahl erforderlich ist, weil ein gemeinnütziger Verein keine Verluste machen darf. Erforderlich sind daher mind. 250 Teilnehmer. Da der Vorverkauf schleppend verlief, stand der Vorstand kurz vor der Absage. Dann gab es eine Spende der SN i.H.v. 500 Euro und mehr Kartenverkäufe, insges. wurden 220 Karten verkauft, also: Durchführung. Durch eine andere Tischanordnung fielen die im Vergleich zu den Vorjahren weniger Teilnehmer nicht auf. Die Spende der SN konnte an die Weihnachtshilfe geleitet werden. Leider erwies sich die Tonalage als mangelhaft, die Neuanschaffung mit Test bei der Chargiertenwahl war erfolgreich.</p> <p>Im Blumenschmuckwettbewerb nahm Organisator Helmut Vogel die Preisverleihungen 2021 (Balkone) und 2022 (Vorgärten) vor.</p> <p>Die Pflege des Kräutergartens nimmt viel Zeit in Anspruch. Sie findet jeden Donnerstag mit fünf Personen statt, mehr Leute wären gut. Der Vorsitzende ruft zur Unterstützung auf. Mittel zur Bekanntmachung: Kräuterführungen durch Heilpraktikerin Ute Martin (Bad Nenndorf) mit anschließendem Essen durch Café Illustre (Quiche und Limonade, beides mit Kräutern). Weitere Führungen sind bereits geplant. Geöffnet zur Besichtigung donnerstags 15 bis 17 Uhr.</p> <p>Auch das Kirschblütenfest fand nach zwei Jahren Pause wieder statt. Hier bestand die Planungsunsicherheit wegen des Wetters: die Prognosen waren schlecht und daher wurde von Freitag auf Samstagverlegt. Per Pressemitteilungen und Aushängen wurde informiert. Am Samstag war das Wetter gut und der Besucherandrang war groß, wahrscheinlich wird es beim Samstag bleiben. Die Alte Polizei spannte Hängematten auf, die von Kindern gut genutzt wurden.</p> <p>An der Skulptur „Durchbruch der Gene“ wurde eine Infotafel des Vereins angebracht. Hierzu nahm der 1. Vorsitzende Kontakt mit dem Künstler auf und sprach mit ihm den Text ab. Es musste ein Antrag gestellt werden bei der Denkmalschutzbehörde, der auch genehmigt wurde.</p> <p>Auf der Regionalschau präsentierte sich der Verkehrsverein als Mitglied im Kulturnetzwerk Stadthagen, das einen Stand hatte. Der Verkehrsverein erfuhr leider wenig Resonanz, was mit den vielen anderen Angeboten auf der Regionalschau erklärt wird. Marianne Schmitz ist unsere Vertreterin im Kulturnetzwerks und Mitglied in dessen Planungsgruppe.</p> <p>Die Wandergruppe begeht ihr 50jähriges Jubiläum im Mai 2023 und ist damit langjährigstes Element des Vereins. Wanderwart Heinrich Strüber leitet auch Stadtführungen zum Thema „Hexenverfolgung“.</p> <p>Aktuelle Projekte: Austausch der Beleuchtung auf dem Westwall, Infotafeln im Klosterforst Reinsen, Aufwertung des Westfriedhofs (erschwerter Auflagen weil der Denkmalschutz greift), weiterhin Pflege des Kräutergartens, Mitarbeit im Kulturnetzwerk, Schaffermahl.</p> <p>Der Beitrag bleibt niedrig bei einem Euro monatlich, was mit Applaus honoriert wird. Der Verein freut sich immer über zusätzliche Spenden.</p> <p>Zur Innenstadtsanierung führt der 1. Vorsitzende aus, dass viele Kommunen von Verödung der Innenstädte betroffen sind. Die Revitalisierung ist aber möglich nach Motto „erst Mensch, dann Beton“ und weg vom Kommerz. Das Miteinander soll im Vordergrund stehen und ein Wohlfühlambiente wie z.B. in Aachen. Schwerpunkt solle gelegt werden</p>



PROTOKOLL

DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2023

	<p>auf Gastronomie, viel öffentliches Grün und ein ansprechendes Gelände. Unser Vorschlag ist ein attraktives Begrünungskonzept, das auch gut ist gegen steigende Temperaturen. Nicht nur Bäume pflanzen, sondern auch „Inseln“ mit kleinen Pflanzen, wobei der Verein gerne unterstützt. Zur Finanzierung der „Inseln“ ist auch Leasing möglich. Er schließt mit einem Appell an die Stadt, die Einzelhändler während des Pflasteraustauschs zu unterstützen.</p> <p>Bericht des Wanderwarts H. Stüber: gewandert wird jeden zweiten Sonntag im Monat, mind. 30 Teilnehmer, abschließendes Einkehren, wobei viele während Corona stillgelegte Gaststätten die Planung erschweren. Eine Preiserhöhung für den Bus auf 12 Euro ist wahrscheinlich (vorher 10 Euro). Unterteilt wird in Schongruppe (ca. Hälfte der Strecke) und Hauptgruppe. Leider fielen zwei Leute der Vorwandergruppe krankheitsbedingt aus. Ziele waren: Schaumburg, Springe, Heßlingen, eine Wanderung musste ausfallen wegen Coronaerkrankung, Loccum, Schweineberg bei Hameln, Osterwald, Runde um Stadthagen mit Abschluss im Ratskeller. Das Jahrestreffen mit Ehrungen für langjährige Wanderer fand im Januar statt.</p> <p>Wort des Bürgermeisters O. Theiß: Sowohl der Verein als auch er erfährt die Bestätigung von auswärtigen Besuchern, dass Stadthagen eine schöne Stadt ist. Zum Transformationsprozess führt er aus, dass in den 80ern Geschäfte und Einkauf im Vordergrund standen, was nun durch Handel im Internet zurückgedrängt wird. Durch den aktuellen Umbau der Innenstadt geht es weg von Geschäften im Zentrum und hin zu Dienstleistern und Gastronomie. Der Aufenthalt soll angenehm werden. Dazu laufen viele parallele Aktivitäten: Pflasteraustausch, Bäume werden im Herbst gepflanzt. Für den Einzelhandel wurde Peter Knipping als Ansprechpartner der Stadt eingestellt. Einige Ideen lassen sich nicht umsetzen, Beispiel: ein Sandhügel wird gut angenommen, also kam der Vorschlag, später einen Sandkasten aufzustellen, aber die Verletzungsgefahr ist zu groß. Dieses Jahr werden Niedern- und Obernstraße neu gepflastert. Ein kleiner Garten („Insel“) steht bereits vor der Sparkasse und der Bürgermeister ist gerne bereit für Gespräche für Grünkonzept. Lin Riehls altes Haus (Niedernstraße) ist als „Stadtlabor“ Ort der Begegnung, Ansprechpartner der Stadt werden dort sein. Der Bürgermeister ruft zur Beteiligung auf, betont die Bedeutung des Verkehrsvereins für Stadthagen und freut sich über dessen Arbeit und neue Ideen (z.B. Kräutergarten), bedankt sich fürs Engagement und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.</p>
4	<p>Schatzmeister T. Wolter ist verhindert, daher übernimmt J. Dettmer den Kassenbericht. Anfangsbestand 2022 waren runde 11.700 Euro. An Einnahmen gab es runde 15.300 Euro, denen Ausgaben von rund 11.900 Euro gegenüberstanden. Somit betragen der Überschuss runde 3.400 und der Endbestand runde 15.100 Euro.</p> <p>Mitgliederentwicklung: keine Zugänge in 2021 (keine Veranstaltungen). Ende 2022 gab es 363 Mitglieder.</p>
5	<p>Helmut Vogel als Rechnungsprüfer berichtet von der Kassenprüfung mit Tim Wolter, Oliver Bruns, Jens Dettmer und ihm selbst. Er bestätigt die korrekte Kassenführung und beantragt die Entlastung des Vorstands. Die Abstimmung ist einstimmig bei einer Enthaltung, es gibt keine Gegenstimmen. Damit ist der Vorstand entlastet.</p>
6	<p>Schriftführer M. Freymuth erklärt das Schaumburger Wappen und den Ursprung der Landesfarben.</p>
7	<p>Es wurden keine Anträge eingereicht.</p>
8	<p>Verschiedenes: Auf Nachfrage des 1. Vorsitzenden wird zum erfolgreichen Kirschblütenfest vorgeschlagen, statt Einmalgeschirr ein sog. Geschirrmobil einzusetzen, wobei unklar bleibt, wo dieses gemietet werden kann. Der 1. Vorsitzende erklärt, dass statt Plastik Pappsteller verwendet worden seien. Weiterer Vorschlag ist, dazu aufzurufen, dass sich Besucher ihr eigenes Geschirr und Besteck mitbringen sollen. Dieser Appell wird ergehen.</p>

Vermerke		Verkehrsverein Stadthagen und Umgebung e.V.
	Stadthagen, den 21. Mai 2023	_____ Malte-Fabian Freymuth (Schriftführer)
	Stadthagen, den 21. Mai 2023	_____ Karl-Heinz Hepe (1. Vorsitzender)